

DIE GATTUNG TRECHISPORA (BASIDIOMYCETES, CORTICIACEAE)

von A.E.Liberta (1973)
Übersetzung: P.Dobbitsch

- 1a) Wand der Basidiosporen glatt. Hyphensystem monomitisch:
Untergattung Laevispora 2
- 1b) Wand der Basidiosporen ornamentiert, oder Basidiosporen im Umriß unregelmäßig. Hyphensystem monomitisch oder dimitisch:
Untergattung Trechispora 5
- 2a) Basidiosporen symmetrisch oder leicht asymmetrisch, rund oder fast rund, 3,5-4,5(-5) x 3-4(-4,5) µm:
TRECHISPORA MUTABILIS
- 2b) Basidiosporen tropfenförmig, eiförmig, elliptisch, länglich oder fast wurstförmig. 3
- 3a) Basidiosporen tropfenförmig, eiförmig oder eiförmig-elliptisch, 3-5 x 1,5-4 µm:
TRECHISPORA CONFINIS
- 3b) Basidiosporen länglich, länglich-elliptisch oder fast wurstförmig. 4
- 4a) Basidiosporen 2-3(-4,5) µm breit, länglich-elliptisch bis fast wurstförmig:
TRECHISPORA AMIANTHINA
- 4b) Basidiosporen 1,5-2 µm breit, schmal-länglich bis länglich-elliptisch:
TRECHISPORA BYSSINELLA
- 5a) Hyphensystem dimitisch. Hyphenartige Zystiden vorhanden. Basidiosporen feinstachelig, rund oder fast rund, 4-6(-6,5) x 3,5-5(-6) µm:
TRECHISPORA PALLIDO-AURANTIACA
- 5b) Hyphensystem monomitisch. 6
- 6a) Fruchtkörper poroid. 7
- 6b) Fruchtkörper nicht poroid. 8
- 7a) Zystiden langzylindrisch, inkrustiert, 4-8 µm Durchmesser. Basidiosporen feinstachelig, 2,5-4 x 2-3,5 µm:
TRECHISPORA REGULARIS
- 7b) Zystiden fehlend. Basidiosporen feinstachelig, 2,5-4 x 2,5-3 µm:
TRECHISPORA MOLLUSCA
- 8a) Fruchtkörper muschelartig-hutförmig oder gestielt-hutförmig, hydroid (bestachelt). Basidiosporen breitelliptisch bis eiförmig, rauhlich, 4,5-5,5 x 3,5-4 µm:
TRECHISPORA GILLESII
- 8b) Fruchtkörper resupinat, manchmal mit verschieden geformten Auswüchsen am Rand (marginal ex-

tensions).	9
9a) Basidien mit nur zwei Sterigmen. Basidiosporen elliptisch bis breitelliptisch, rauhlich, 5-6,5 x 4-4,5 µm: TRECHISPORA BISPORA	
9b) Basidien mit vier Sterigmen.	10
10a) Aus den Hyphen entwickeln sich runde oder eiförmige bestachelte Zellen. Basidiosporen rund bis fast rund, rauhlich, 2,5-4 x 2,5-3,5 µm: TRECHISPORA STELLULATA	
10b) Aus den Hyphen entwickeln sich keine stacheligen Zellen.	11
11a) Arthrosporen oder Aleuriosporen vorhanden.	12
11b) Ohne Arthrosporen oder Aleuriosporen.	14
12a) Aleuriosporen fehlend. Arthrosporen unregelmäßig geformt, 4-8 x 2,5-4,5 µm. Basidiosporen feinstachelig, 3-4 (-4,5) x 2,5-3(-3,5) µm: TRECHISPORA FARINACEA	
12b) Aleuriosporen glattwandig oder runzelig. Arthrosporen fehlend.	13
13a) Aleuriosporen runzelig, rund bis fast rund, 5-7 µm Durchmesser. Basidiosporen feinstachelig, 3,5-4,5 x 2-3 µm: TRECHISPORA INVISITATA	
13b) Aleuriosporen glattwandig, Wand bis 1 µm dick, fast rund, eiförmig oder elliptisch, an einem Ende etwas abgestutzt, 4,5-7 x 3-4,5 µm. Basidiosporen feinstachelig, 2,5-3,5 x 2-3 µm: TRECHISPORA ALNICOLA	
14a) Fruchtkörper in KOH weinrot umfärbend, die Oberfläche häufig überzogen von sich verzweigenden, anastomosierenden Fädchen. Basidiosporen feinstachelig bis rauhlich, 4-6(-7) x 3-4(-4,5) µm: TRECHISPORA VAGA	
14b) Fruchtkörper in KOH nicht weinrot umfärbend.	15
15a) Basidiosporen kreiselförmig oder an der Spitze etwas warzig, 3-3,5(-4) x 2-3 µm: TRECHISPORA SUBSPHAEROSPORA	
15b) Basidiosporen anders als kreiselförmig.	16
16a) Basidiosporen unregelmäßig warzig und dadurch unregelmäßig eiförmig oder länglich erscheinend, 3-3,5 x 2-2,5 µm: TRECHISPORA MICROSPORA	
16b) Basidiosporen nicht unregelmäßig warzig.	17
17a) Basidiosporen regelmäßig warzig, gelblich bis hell ockerlich, eiförmig-elliptisch bis spindelförmig-elliptisch, 4,5-7,5(-10) x 3,5-5,5 µm: TRECHISPORA ALBO-OCRACEA	
17b) Basidiosporen regelmäßig stachelig, rauhlich oder feinstachelig, hyalin bis gelblich.	18

18a) Basidiosporen rauhlich bis stachelig, die Stacheln 0,5-1 µm lang, eiförmig bis eiförmig-elliptisch, 5,5-11,5 x 4-7 (-7,5) µm:

TRECHISPORA LEUCOBRYOPHILA

18b) Basidiosporen rauhlich oder feinstachelig. 19

19a) Hyphen schmal, 1-2,5 µm dick, vereinzelt mit nadelförmigen Kristallen besetzt. Basidiosporen eiförmig bis eiförmig-elliptisch, 4-5 x 2,5-3,5 µm, rauhlich:

TRECHISPORA PRAEFOCATA

19b) Hyphen größtenteils breiter. Kristalle, wenn vorhanden, anders als nadelförmig. 20

20a) Basidiosporen kurz, 3-4(-4,5) x 2,5-3(-3,5) µm, feinstachelig:

TRECHISPORA FARINACEA

20b) Basidiosporen länger, bis 7,5 µm lang. 21

21a) Basidiosporen elliptisch bis länglich-eiförmig, 4,5-7 x 2,5-3,5 µm, rauhlich. Die Oberfläche des Fruchtkörpers oft mit sich verzweigenden Fädchen überzogen:

TRECHISPORA CHRISTIANSENI

21b) Basidiosporen eiförmig bis eiförmig-elliptisch, (4-)4,5 -7,5 x 3-4,5 µm, rauhlich. Fruchtkörper am Rand oft verschieden geformte Auswüchse (marginal extensions) ausbildend:

TRECHISPORA FASTIDIOSA